

Bibersteiner

Dorfzeitung

Publikationsorgan von Biberstein erscheint alle 14 Tage 15. Jahrgang Nr. 19 20.11.1992

AUS DER BIBERSTEINER RATSSTUBE Finanzplan 1992 – 1997

P.K. - Der Gemeinderat hat den Finanzplan überarbeitet. Trotzdem der Werkhof gemäss einem früheren Beschluss hinter die Finanzplanperiode zurückgestellt wurde, erscheint die finanzielle Zukunft nicht allzu rosig. Das **Investitionsprogramm** sieht Ausgaben von rund Fr. 2,6 Mio. vor. Davon entfallen rund Fr. 1,6 Mio. auf die gegenwärtig laufenden Bauarbeiten für die Verlegung der Kantonsstrasse im Dorfkern, das Regenklärbecken und die Kurven sanierung Ihegi.

Beim **Nettoaufwand** wurde eine durchschnittliche Zuwachsrate von 6 % eingesetzt. Diese Vorgabe bedingt eine straffe Ausgangspolitik auch in den kommenden Jahren. Aufgrund der absehbaren wirtschaftlichen Lage musste der **Steuerertrag** nach unten korrigiert werden. Damit der minimal notwendige Zuwachs von durchschnittlich 7 % erreicht werden kann, muss spätestens auf 1995 mit einer Steuerfusserhöhung von 5 % gerechnet werden.

Zur Entlastung des Finanzhaushaltes sieht der Finanzplan zusätzlich vor, Liegenschaften des **Finanzvermögens** zu **veräussern** (Land Dorfkern und entlang Unternbergstrasse sowie «Bärenscheune»).

Mit den vorstehenden Annahmen und Massnahmen betragen die Schulden am Ende der Finanzplanperiode rund Fr. 3,4 Mio., die Verschuldungsgrenze liegt bei rund Fr. 3,6 Mio., so dass eine Verschuldungsreserve von rund Fr. 200'000.- besteht.

Der Finanzplan kann von interessierten Stimmbürgern bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Aus verschiedenen Bewerbungen wurde auf Spätsommer 1993 als **Lehrling der Gemeindeverwaltung** gewählt: Michael Egger, Rombach.

Die **Bauarbeiten am oberen Dorfplatz** laufen planmässig ab. Die Eltern der umliegenden Wohnliegenschaften mussten darauf aufmerksam gemacht werden, dass der Bauplatz kein Spielplatz für die Kinder ist.

Der Gemeinderat hat festgelegt, dass die Gemeindeverwaltung sowie die übrigen Gemeindebetriebe **zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen** bleiben. Die ausfallende Arbeitszeit wird vom Personal vorgeholt.

Musik in der Aula

BS. - Ein eindrückliches musikalisches Erlebnis vermittelten einige Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule Biberstein am Sonntag, 15. November, einem zahlreich erschienenen Publikum. Die vier Vortragenden, Cornelia Roth (Querflöte), Brigitte Roth (Violine), Eva Widmer und Urs Roth (Klavier) verstanden es, uns ihre Instrumente und deren musikalische Möglichkeiten mit zum Teil sehr witzigen Stücken näherzubringen. Leider wurden uns aber zwei Stücke für Gitarre vorenthalten, – durch «höhere Macht» (Autopanne), wie uns die Präsidentin der Schulpflege, Frau Regina Wirz, in der Begrüssung mitteilte.

Zu Beginn spielten uns die beiden Pianisten

von Siegfried Ochs einen musikalischen Scherz über das Thema «S'kommt ein Vogel geflogen». In jeder Variation lernte man den Stil eines berühmten Komponisten kennen. Danach folgte «Orientale et Romance» für Flöte und Klavier von Ph. Gaubert und von J. Brahms das «Vivace ma non troppo» aus der Sonate in G-Dur für Violine und Klavier. Den Abschluss machten nochmals die beiden Pianisten mit «Scaramouche», einem Stück für zwei Klaviere von D. Milhaud. Die südamerikanischen Rhythmen waren so mitreissend, dass das begeisterte Publikum vom zweiten Satz «Mouvement de Samba» eine Wiederholung verlangte.

GEMEINDE BIBERSTEIN

Verkehrsbeschränkungen

Gestützt auf das Bundesgesetz über den Strassenverkehr vom 19.12.1958 und die zugehörige Verordnung über die Strassensignalisation vom 5.9.1979 werden folgende Verkehrsbeschränkungen verfügt:

1. Strasse im Etzget (Parz. 1245)

Waldeingang oberhalb Juraweide Richtung Schützenhaus

Verbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahräder (2.14) mit Zusatztafel «ausgenommen Land- und Forstwirtschaft sowie im Verkehr mit dem Schützenhaus»

Ersetzt die Ausschreibung im Amtsblatt vom 31.8.92

Verbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahräder (2.14) mit Zusatztafel «ausgenommen Land- und Forstwirtschaft sowie für Schiessbetrieb gestattet»

2. Verbindungsweg

Höhenweg-Eichgasse (Parz. 1432)

Verbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahräder (2.14)

3. Eichgasse (talwärts)

Verbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahräder (2.14)

4. Eichgasse (bergwärts)

Verbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahräder (2.14) mit Zusatztafel «ausgenommen Zubringerdienst zu den Wohnliegenschaften sowie Land- und Forstwirtschaft»

Ersetzt die Ausschreibung im Amtsblatt vom 11.9.71

Allg. Fahrverbot (2.01) mit Zusatztafel «ausgenommen Land- und Forstwirtschaft sowie Anwohner»

Einsprachen gegen diese Verkehrsbeschränkungen sind innert 20 Tagen seit Publikation beim Gemeinderat Biberstein einzureichen. Die Einsprache hätte einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Die Verkehrsbeschränkungen werden erst nach erfolgter Signalisation rechtskräftig.

Biberstein, 20. November 1992

Der Gemeinderat

Unterhaltungsabend des Gemischten Chors Biberstein

heiter
und
beschwingt

lautete das Motto des diesjährigen, nach den Ideen von Alice Rosset gestalteten, Unterhaltungsabends. Ganz diesem Motto entsprechend gelang der operettenhafte Anfang.

Als Gesangsolist, einen Vogelbauer schwingend, die Bühne durchmessend, entlockte der ein herzhaftes «Grüss Euch Gott, alle miteinander» singende Dirigent (Franz Rebsamen) dem zahlreich erschienenen Publikum schon den ersten Applaus.

Eine offensichtlich nicht gerne im Rampenlicht stehende Präsidentin Susy Schneider begrüßte die Zuhörerschaft herzlich. Ihre Worte enthielten auch einen Dank an die zahlreichen Helfer, was wieder auf eine gute Zusammenarbeit innerhalb des Vereins schliessen lässt.

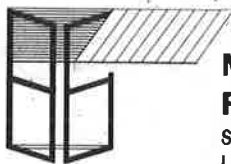
Mit dem Fortgang des Programmes kam Wiener Kaffeehausstimmung auf, denn Fred Raymonds «In einer kleinen Konditorei», mit entsprechender Theatralik untermalt, hiess das nun folgende Gesangsstück.

Szenenwechsel: «Unter südlicher Sonne» so lautete der Obertitel der nun folgen-

den Lieder, nämlich: «Florentinische Nächte» (Nico Dostal), «Rote Rosen, Rote Lippen» (Michael Harden), sowie «Arrividerci Roma» (Renato Rascel). Auch hier wurde mit viel Liebe und Phantasie nicht nur dem Ohr, sondern auch dem Auge geschmeichelt, war doch das Klavier von der omnipräsenten Evi Widmer mit der italienischen Flagge geschmückt. Dem Schreibenden bereitete der, ach so schöne volle Mond, der bei «Florentinische Nächte» am Himmelszelt hing, grossen Gefallen. Dazu passten die Sängerinnen und Sänger mit ihren Foulards und Hüten. Mitunter erahnte man sogar den Duft einer feinen Pizza zu erhaschen. Mit dem Schlussakkord von «Rote Rosen, Rote Lippen» flogen echte Rosen von der Bühne. Ob das Publikum in Erwartung der nun folgerichtigen, echten roten Lippen so frenetisch eine Wiederholung erbettelte, sei dahingestellt. «Arrividerci Roma» mit seiner leicht sehnsüchtigen Aussage mochte manchen aus der Zuhörerschaft an vergangene Ferienerlebnisse erinnern.

Nicht zu vergessen wäre da noch der Pausenfüller, der Drehörgeli spielende Bänkelsänger Franz Rebsamen (Chorleiter).

Dem sich im Aufbau befindenden Chor wünschte man eine etwas weniger grosse Abhängigkeit vom Begleitinstrument. Wenn noch mehr Spontanität, «das sich ein wenig Lösen vom Notenblatt», das nächste Ziel von Leitung und Chor ist, kann man den



**MICHEL-
FENSTER UND STOREN 5023 BIBERSTEIN**

Sonnenstoren Rolladen Klappläden Garagenfore Kirchbergstr. 10
Lamellenstoren Fenster Wintergarten Reparaturen aller Art Tel. 064 37 33 07

nächsten Aufführungen mit noch grösserer Freude entgegensehen.

Im zweiten Teil folgte ein Zweiakter der anwesenden Autorin Hanna Frey aus Möriken. Trotz der etwas unglücklichen Ergänzung des Titels «Schwaarze Schnee» zu «Schwaarze Schnee wie z'Rumänie», war das heitere Theater ein grosses Vergnügen. Die Regisseurin Trudi Senn führte die Schauspielerinnen und Schauspieler hervorragend.

Jede Rolle war glänzend besetzt. Die Souffleuse Erika Benelli agierte sehr zurückhaltend.

Für den dritten Teil des gelungenen Unterhaltungsabends waren zuständig: Ueli Lassau am Kochtopf für eine vorzügliche Verpflegung, das Duo Astoria für Tanzmusik und schliesslich Rosmarie Schmid für den Barbetrieb.

HRB

Vereinsnachrichten

FEUERWEHR BIBERSTEIN

Chargiertenübung: Montag, 23. November, 19.30 Uhr.

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI

Versammlung: Dienstag, 1. Dezember 1992, 20.00 Uhr, im Cheminéeraum.
Besprechung der Gemeindeversammlungs-traktanden. Gäste sind willkommen.

SVP BIBERSTEIN

Mittwoch, 2. Dezember 1992, 20.00 Uhr
im Cheminéeraum (Turnhalle):
Chlaushock mit Vorbesprechung Traktanden
Gemeindeversammlung.
Interessierte sind herzlich eingeladen!

«BIBERSTEINER WÄRCHSTATT»

Kerzenziehen am Freitag und Samstag, 27./28.
November von 13.30–18.00 / 9.00–16.00 Uhr
während dem Adventsverkauf im Schlosshof.

Pro Senectute

Mit dem ganz erfreulichen Betrag von Fr. 3850.– wurde die diesjährige Sammlung abgeschlossen.

Meinen fünf eifrigen Mitsammlerinnen danke ich für all die Arbeit, die sie geleistet haben. Dank aber auch all den grosszügigen Spenderinnen und Spendern, welche dazu beigetragen haben, dass der Stiftung dieser ansehnliche Betrag überwiesen werden konnte.

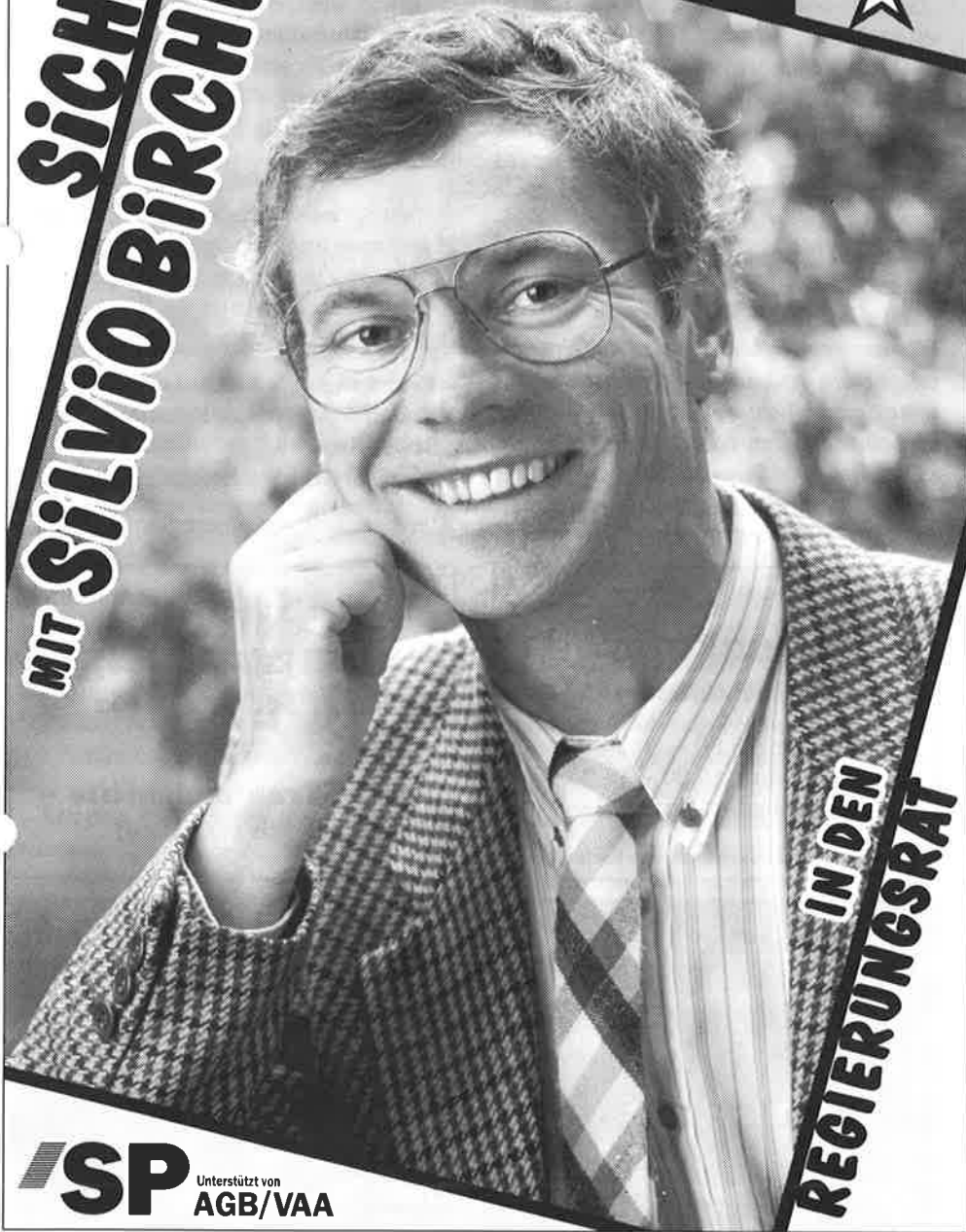
*Pro Senectute Stiftung für das Alter
Die Ortsvertreterin: R. Schmid*

Nächste
Grünabfuhr
Montag, 30. November



S c h m i d
5032 ROHR 064 24 34 13
V e l o s p o r t

SICHER
MIT SILVIO BIRCHER



IN DEN
REGIERUNGSRAT

SP Unterstützt von
AGB/VAA

Der 6. Dezember: Abstimmungs- und Wahltag

H.F. - Der kommende 6. Dezember ist ein wichtiger politischer Tag für unser Land. Es findet die brisante Abstimmung über den Beitritt der Schweiz zum EWR statt. Die Emotionen gehen hoch.

Urnenöffnungszeiten

Freitag: 19.00 – 20.00 Uhr

Samstag: 19.00 – 20.00 Uhr

Sonntag: 09.30 – 10.30 Uhr

Wer aus dringlichen Gründen die Urnenzeiten nicht benützen kann, ist berechtigt, seine Stimmpflicht ab Mittwoch beim Gemeindeammann oder Gemeindegemeinschreiber zu erfüllen. Die Stimmabgabe hat persönlich zu erfolgen.

Etwas weniger hoch sind sie bei den übrigen Abstimmungsgeschäften in unserem Kanton. Es muss ein neuer Regierungsrat gewählt werden. Daneben bestimmt die Stimmbürgerschaft in den Bezirken die Bezirksbehörden.

Wir verweisen die Bibersteiner Stimmbürgerinnen und Stimmbürger speziell darauf hin, dass in unserem Dorf drei bisherige Amtsinhaber sich wieder zur Wahl stellen.

Es sind dies:

- Fritz Lenzin als Friedensrichter,
- Rudolf Schläpfer als Friedensrichter-Statthalter,
- Alex Forster als Bezirksrichter.

Alle drei verdienen unsere Stimmen.

GEMEINDE BIBERSTEIN

Blutdruckmessen

Dienstag, 24. November 1992

Turnhalle: 13.30 – 14.00 Uhr

Gemeindehaus: 18.30 – 19.00 Uhr

Unkostenbeitrag: Fr. 3.-

Haus- und Krankenpflegeverein Kirchberg

Gemeinde- versammlung

Freitag, 11. Dez. 1992

**Kleine Traktandenliste –
viel Zeit fürs Apéro!**

Trösch Trachten

Atelier für Berner und Aargauer Trachten

Alle Zutaten und Miettrachten

Sonja Trösch

dipl. Trachtenschneiderin

Tannenweg 3 5102 Rapperswil Tel. 064 47 35 35

Der mysteriöse Unfall in Biberstein

H.F. - Der Unfall, der sich am frühen Dienstagmorgen, 11. November, bei der Einmündung der Kirchbergstrasse in die Aarauerstrasse ereignet hat, ist nicht aufgeklärt. Um 5.20 Uhr an jenem Morgen wurde die Polizei telefonisch benachrichtigt, dass sich an dieser Stelle ein Unfall zugetragen haben muss. Auf den Zeitungsaufwurf der Kantonspolizei hin meldete sich niemand, wer einen Zahn vermisste, den man an der Unfallstelle gefunden hatte, oder das Velo, das ebenfalls zurückgelassen worden war. Die Polizei nimmt an, dass es ein Selbstunfall war (was zu verüben an sich nicht verboten ist und keiner Meldepflicht unterliegt) und schliesst den Fall als erledigt ab.

CARROSSERIE ROTH
5022 ROMBACH
BIBERSTEINERSTR. 48
064 37 23 74

**vom 21.11. – 6.12.92
geschlossen
(wegen Militärferien)**



**Im Notfall:
bei Feuer ☎ 118
bei Unfall ☎ 144**

GEMEINDE BIBERSTEIN

Steuerbuchauflage

in der Gemeindeverwaltung
**vom 30. November bis
11. Dezember 1992**

während der ordentlichen Bürozeiten

Während der Auflage können Personen, die in der Gemeinde aufgrund ihres Wohnsitzes steuerpflichtig sind, in das Steuerbuch Einsicht nehmen. Sie können zudem während der Steuerbuchauflage mittels Einsprache bei der Steuerkommission Biberstein eine Erhöhung der Steuerfaktoren beantragen.

Steuerkommission Biberstein

De Samichlaus chunt!



Schon ist wieder ein Jahr
vergangen.

Anmeldungen nehmen wir wiederum unter folgender Adresse bis **spätestens 1. Dezember 1992** gerne entgegen. Ulrich Senn, Unternbergstrasse 50, 5023 Biberstein, Telefon 37 18 48. Zu spät eintreffende Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. **Bitte vergessen Sie nicht die Lob- und Tadelliste beizulegen.**

ANMELDUNG:

Name

Adresse

Namen der Kinder

Telefon

Ca. gewünschte Besuchszeit

Mit freundlichen Grüßen
«De Samichlaus»



FREITAG, 20. NOVEMBER

- 20.00 **Jugendgruppe: «Kasperli»**
in Biberstein.
- 20.00 **Kirchenkonzert** mit dem Collegium
Vocale in der Kirche Kirchberg.
Trauermusik aus Barock und Moderne.
Leitung: T. Baldinger.

SAMSTAG, 21. NOVEMBER

- 9-16 **MISSIONSBAZAR**
in der Turnhalle Biberstein
- ab 9.00 Zopf- und Burebrot-Zmorge
ab 11.30 Mittagessen
ganzer Tag Kaffeestube
Verkaufsstände, Flohmarkt, Unterhaltung,
Kinderprogramm. Zwischen 11.00 + 12.30 Uhr
spielt die Rhythmus-Schul-Gruppe von Joe
Epper westafrikanische Rhythmen auf Djembé-
Trommeln.
- Der Erlös des Bazars ist je zur Hälfte bestimmt
für die Aufbauarbeit in Bangladesch und für die
medizinische Arbeit in West-Kamerun.

SONNTAG, 22. NOVEMBER

- 9.15 **Predigtgottesdienst**, H. Schmid.
Kinderhort. Kirchenbus 8.45 Uhr.

- 11.30 **Gottesdienst für Klein und Gross**,
Pfr. B. Wirth.

MITTWOCH, 25. NOVEMBER

- 20-21 **Singgottesdienst**, H. Schmid.
20.00 **Elternabend** für die Eltern der
Vorpräparanden (Jg. 79), auf Stock.

SAMSTAG, 28. NOVEMBER

- 16.30 **Singkreis-Probe** in der Kirche.
18.30 **12er-Club** auf Stock.
19.00 **Lagertreffen der Präparanden**
in der Sigristenschlür.

SONNTAG, 29. NOVEMBER

- 10.00 **Abendmahlgottesdienst**, Pfr. S. Blumer
Kinderhort. Kirchenbus 9.30 Uhr.

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER

- 20.00 **SonntagsschullehrerInnen-Treffen**
auf Stock.

GEMEINDE BIBERSTEIN

Unentgeltliche Rechtsauskunft

durch Herrn lic. iur. André Gräni,
Rechtsanwalt und Notar,

Montag, 23. November 1992,
19.00 - 20.00 Uhr,
Gemeindehaus Küttigen

Sitzungszimmer 00.4 (Parterre)

Gemeinderat

Die Nummer 20:

- Redaktionsschluss ist der 27. November
- erscheint am Freitag, 4. Dezember



Lipp AG, Baugeschäft

Renovationen / Gipserarbeiten / Plattenarbeiten
Beratungen
Tel. 064 / 37 26 39 Fax 064 / 37 31 29

Verein «Bibersteiner Dorfbüchli»

Redaktor: Dr. H.J. Frischknecht
Tel. 064 37 20 24

Red. Ass.: Rita Bircher
Tel. 064 37 22 63

Redaktion, Verlag, Inseratenannahme, Postfach 1, 5023 Biberstein

Vorstand: P. Pfund (Präsident)
M. Berner, H.J. Frischknecht, M. Joho

H. Hönle, J. Schmid, H. Widmer
Inseratenannahme: H. Hönle, Tel. 37 10 70

Satz: Dilan GmbH
Tel. 064 37 22 63

Druck: Logos Druck AG
Tel. 064 37 21 71